

# 150 Besucher feiern ein fröhliches Sommerfest

Haus Felsengrund im Diakonissen-Mutterhaus mit attraktivem Programm – Pastor Detlev Hanke hält Ansprache

Von **Michael Eggers**

**Bad Harzburg.** Petra Sels ist überwältigt. „Mit dieser Resonanz haben wir nicht gerechnet“, sagt die Leiterin des Alten- und Pflegeheims Haus Felsengrund im Diakonissen-Mutterhaus in Bad Harzburg. Mehr als 150 Besucherinnen und Besucher kamen am Samstag zum Sommerfest, bei dem unter anderem die Gruppen Credo-Brass und der Posaunenchor Wendhausen gemein-

sam unter der Leitung von Sören Schmidt aufgetreten sind.

Die Veranstalter waren auf diese große Interesse gar nicht eingestellt. Nicht alle Besucher fanden deshalb einen Sitzplatz. Die Veranstalter hatten Stühle Bänke und Tische teilweise unter den liebevoll aufgestellten Zelt pavillons platziert, die bei strahlendem Sonnenschein zum Verweilen einluden. Die 60 Bewohnerinnen und Bewohner aber waren alle dabei und freuten sich auch

über den Besuch von Verwandten und Freunden.

Für Unterhaltung sorgte auch die Tanzgruppe des Casino-Tanzclubs Bad Harzburg, die eine beeindruckende Show zeigte. Und auch die kleinsten Gäste hatten ihren Spaß. Für sie gab es nicht nur Eis, für die Mädchen und Jungen hatte das Haus Felsengrund auch ein Kinderkarussell aufstellen lassen und einige Spiele bereitgestellt. Unter anderem konnte auch gekegelt werden.

Und es gab auch ein Glücksrad, an dem alle Besucherinnen und Besucher drehen und dann auch etwas gewinnen konnten.

Sehen lassen konnte sich auch das gastronomische Angebot. Es gab Würstchen und Steaks vom Grill, ganz viel selbst gebackenen Kuchen, Eis Kaffee, Kakao und kalte Getränke. Die Begrüßung der vielen Gäste übernahm Pastor Detlev Hanke, der eine zum Nachdenken anregende Ansprache hielt.



Die Gruppen Credo-Brass und der Posaunenchor Wendhausen treten beim Sommerfest gemeinsam unter der Leitung von Sören Schmidt auf. Fotos: Eggers



Mehr als 150 Besucher kommen zum Sommerfest des Diakonissen-Mutterhauses in Bad Harzburg.